

15.02

**Abgeordneter Dr. Christian Stocker (ÖVP):** Sehr geehrter Herr Präsident! Herr Bundeskanzler! Geschätzte Mitglieder der Bundesregierung! Ich habe nur mehr 1 Minute (*Abg. Leichtfried: Auch das ist zu viel!*), aber was Herr Kollege Matznetter hier gesagt hat, ist völlig unrichtig. Er kommt ja aus Wien, dort werden die Mieten nicht gesenkt. Dort könnte die SPÖ das tun, stopft sich aber die Taschen voll (*Abg. Fürlinger: Kapitalisten!*) – allerdings nicht beim eigenen Parteilokal, denn in der Löwelstraße sind die Mieten tatsächlich nicht gestiegen beziehungsweise sehr billig, da haben Sie schon recht. (*Beifall bei der ÖVP. – Abg. Matznetter: ... Polemiker! Lassen Sie es sein, Herr Stocker!*) – Regen Sie sich nicht so auf! Und was Polemik ist, wissen Sie am besten.

Und, Herr Kollege, das Zweite, das ich Ihnen sagen will, ist (*Abg. Steinacker – in Richtung Abg. Matznetter –: Du brauchst gar nicht schreien! – Weiterer Ruf bei der ÖVP: Das brauchen Sie eh nicht, weil die Parteizentrale kommt ins Burgenland! – Präsident Sobotka gibt das Glockenzeichen*): Wenn die Mehrwertsteuersenkung, von der Sie immer reden, funktionieren würde, hätten das schon alle gemacht. (*Ruf bei der SPÖ: Schlusssatz! – Abg. Rendi-Wagner: Redezeit!*) Jene, die das gemacht haben, haben höhere Lebensmittelpreise als die anderen. – Danke schön. (*Beifall bei der ÖVP sowie bei Abgeordneten der Grünen. – Ruf bei der SPÖ: Das war die nächste Bewerbungsrede für den Wiener Landtag!*)

15.03